

Danksagung

Mein besonderer Dank für die Anregung zu dieser Arbeit und seine stete Unterstützung und Gesprächsbereitschaft gilt allen voran meinem Lehrer Herrn Prof. Dr. HEINZ BECHERT.

Für wertvolle Hinweise zu schwierigen singhalesischen Textstellen bin ich des weiteren Herrn Dr. Mudagamuwe MAITHRIMUTHI (Hamburg) zu großem Dank verpflichtet. Gedankt sei außerdem Frau IRIS KAMMERER, M.A. (Marburg) und Frau Dr. ADELHEID HERRMANN-PFANDT (Marburg) für das gründliche Korrekturlesen des Manuskripts der vorliegenden Arbeit sowie Frau Dr. SIGLINDE DIETZ (Göttingen) und Herrn STEFAN BAUMS, M.A. (Kopenhagen) für ihre sachlichen Hinweise.

Schließlich danke ich der Studienstiftung des deutschen Volkes, die meine Promotion von 1998 bis 2000 durch ein Promotionsstipendium förderte, und dem Stiftungsrat der Stiftung Ernst Waldschmidt, der die Aufnahme dieser Arbeit in die Reihe der „Monographien zur Indischen Archäologie, Kunst und Philologie“ beschlossen hat.

Göttingen, im Frühjahr 2001

Sven Bretfeld